

Zahlreiche **Museen** in Bamberg laden ein. Ein breites Spektrum, spannende Themen und wissenswerte Details warten darauf entdeckt zu werden. So findet man hier u.a. eines der ältesten Museen Deutschlands, das 1793/95 von Fürstbischof Franz Ludwig von Erthal errichtete **Naturkundemuseum**. U.a. sind das chinesische Kabinett sowie wertvolle Gemäldeausstellungen in der „**Neuen Residenz**“ zu besichtigen. Das **Diözesenmuseum** beherbergt den reichsten Domschatz und eine beachtliche Sammlung an gut erhaltenen liturgischen Gewändern aus dem 11. Jahrhundert. Weiter gibt es das **Bamberger Krippenmuseum**, das **Historische Museum** und die **Staatsbibliothek** (um nur einige zu nennen).

Sehenswürdigkeiten ganz besonderer Art sind die wunderschönen **Gärten** und Parks. So ist z.B. der **Hain** ein Stadtdenkmal und auch europäisches Schutzgebiet. Im 18. Jahrhundert schufen die Äbte des Benediktinerklosters Michelsberg eine aufwändige und weitläufige **Gartenanlage** und Fürstbischof Friedrich Karl von Schönborn ließ einen **Rosengarten** zu einer regelmäßig-symmetrischen Anlage nach Entwürfen von Balthasar Neumann gestalten.



Das **Renaissance-Schloss Seehof** in **Bamberg - Memmelsdorf** ist eine besondere **Sehenswürdigkeit**, ebenso die dazugehörige Parkanlage. Die berühmteste **Rokokoanlage** Deutschlands ist der **Schlossgarten Seehof**. Mit seinen vielen Weihern lädt er zu einem entspannenden Spaziergang ein. Schloss Seehof ist die ehemalige Sommerresidenz und Jagdschloss der Bamberger Fürstbischöfe.





Nur fünf Gehminuten vom Schlosspark entfernt liegt der *Brauerei-Gasthof Höhn* in **Bamberg - Memmelsdorf**. Dieser Familienbetrieb kann auf eine 200-jährige Familientradition zurückblicken. Eine Besonderheit ist der „Bierkeller“ mit dem darüber liegenden Biergarten. Vor dem Zeitalter der modernen Kühlanlagen wurden die Bierfässer des *Brauerei-Gasthofes Höhn* in einem Bierkeller, der in einem Berg mitten im Ort liegt, aufbewahrt und kühl gelagert. Jedes Fass Bier musste mit einem Karren zum Gasthof im Ortstal gebracht werden. Weil dies eine beschwerliche Arbeit war, kam einer der Vorfahren vom Hause Höhn auf die Idee, auf dem Bierkeller, der als Fasslager in den Berg geschlagen wurde, ein paar Bänke aufzustellen und dort direkt das Bier auszuschenken. Brotzeiten wurden in einem kleinen Haus zubereitet. Aus diesen kleinen Anfängen ist ein richtiger Kellerbetrieb geworden, auf dem noch heute das Bier und die dazugehörige Brotzeit ausgegeben werden. Auf dem Bierkeller sitzt man schön schattig unter sehr altem Baumbestand. Aufgrund dieses jahrhundertealten Baumbestandes wurde der Bierkeller des *Brauerei-Gasthofes Höhn* 1995 als Naturdenkmal ausgewiesen.




Brauerei Höhn
BRAUEREI
GASTHOF
HOTEL

- gemütlich und behaglich eingerichtete Gaststube mit Platz für 80 Personen
- elegantes Nebenzimmer für Festlichkeiten aller Art für max. 55 Personen
- „Ferdinand-Tietz-Zimmer“ für Feiern ab 20 bis 40 Personen
- saisonale fränkische, gehobene Küche
- Hotel mit 54 Betten



Verweilen auch Sie bei schönem Wetter in unserem gemütlichen, ruhigen Garten und genießen Sie unser naturtrübes, unfiltriertes Görcbla-Bier aus unserer Privatbrauerei.

Brauerei - Gasthof Höhn

Hauptstraße 11 • 96117 Memmelsdorf

Tel. 0951 / 406140 • Fax 0951 / 4061444

E-mail: info@gasthof-hoehn.de • Internet: gasthof-hoehn.de

